



Silber

Das erste Buch der Träume

Kerstin Gier

wurde 1966 in Deutschland geboren. Ihr Diplom erwarb sie im Bereich Pädagogik. Nach verschiedenen Anstellungen, wie z.B. Sekretärin, veröffentlichte sie 1996 ihr erstes Buch „Männer und andere Katastrophen“. Seither brachte ihr ihre Arbeit als freie Schriftstellerin viel Erfolg durch Jugend- und Frauenromane. Mit Bestsellern wie die Bücher der Edelstein-Triologie“ oder „Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner“ und „Silber“ wurde sie zu einer sehr beliebten deutschen Autorin.



Hauptperson

Liv Silber- Elftklässlerin, sie ist überzeugte Realistin, überdenkt alles kritisch und lässt sich nicht so leicht beeinflussen. Ihre Art ist offen, bodenständig und trägt oftmals einen Hauch von Sarkasmus.

Nebenpersonen

Mia- Livs Schwester

Freundesgruppe der Traumreisenden

Henry- verschlossener und geheimnisvoller Junge, er glaubt so wenig wie Liv an Übernatürliches

Grayson- Livs neuer Stiefbruder, in dessen Vater sich ihre Mutter verliebt hat, will anfangs nichts mit Liv zu tun haben

Arthur- Der größte Mädchenschwarm der Schule, er macht einen arroganten Eindruck

Anabel- ehemaliges Mitglied, dass wegen Regelverstoß ausgeschlossen wurde

Jasper- Sportler, jedoch nicht sehr intelligent



Kurzer Inhalt

Liv und ihre Schwester wollen nach den vielen Familienumzügen endlich in London Fuß fassen. Dieser Traum verschwindet als die Beiden Ernest kennen lernen, mit dem ihre Mutter zusammenziehen will. Darüber sind weder Grayson und seine Zwillingsschwester noch Mia und Liv begeistert. In der folgenden Nacht findet sich Liv im Traum in einem Korridor wieder, in dem sie Grayson entdeckt. Sie folgt ihm durch eine Tür, hinter der sie ihn mit seinen Freunden auf einem Friedhof bei einer Zeremonie beobachtet. In den darauffolgenden Tagen macht sie das auffällige

Verhalten der vier und die weiteren merkwürdigen Träume stutzig. Trotz Graysons anfänglichem Protest kommt Liv der Clique immer näher. Bei einer Feier von Arthur erfährt sie endlich was hinter der ganzen Geheimnistuerei steckt. Grayson, Henry, Arthur, Jasper und Anabel fanden ein altes Buch, ein Erbstück von Anabels Familie. Aus Spaß hielten sie eine Zeremonie ab, mit welcher sie den Dämon Lullila heraufbeschwörten, der ihnen das lucide Träumen und das Eintreten in die Traumwelten von anderen Menschen ermöglichte. Anabel brach dabei eine Regel und wurde ausgestoßen. Liv erklärt sich bereit das fünfte Mitglied zu ersetzen und gewinnt somit auch die Fähigkeit des Traumreisens, wobei sie trotzdem davon überzeugt ist, dass es keine Dämonen gibt. Doch nach einigen höchst merkwürdigen Ereignissen ist sie sich da selbst nicht mehr so sicher und auch nicht darüber, ob die Sache so ungefährlich für sie und ihre Freunde ist.

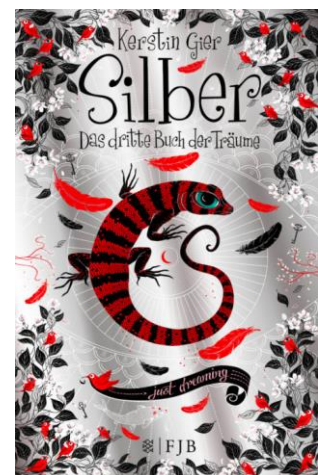
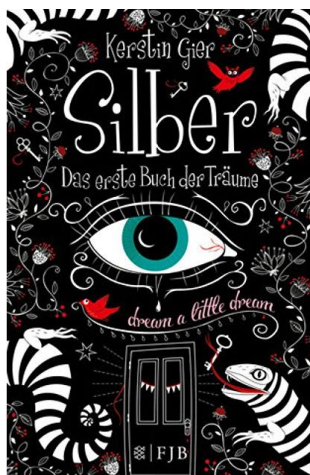


Meine Meinung

Die Welt, in der das Buch spielt, und die Idee des Traumreisens ist eine sehr faszinierende. Denn Kerstin Gier verflechtet das Reale und das Übernatürliche so reibungslos, dass man Eines manchmal nicht vom Anderen unterscheiden kann. Da wäre die Idee des gesteuerten Träumens, das wissenschaftlich unter lucidem Träumen bekannt ist und wirklich erlernt werden kann. Außerdem wirkt die Reaktion der Charaktere sehr wirklichkeitsnahen Eindruck. Manche sind fasziniert von der Idee der Magie, andere fühlen sich eingeschüchtert, Liv und Henry lehnen sie strikt ab. Das Lesen dieses Buches hat mich sehr mitgerissen, da der Inhalt durch die Augen der Hauptperson Liv auf eine sehr alltägliche, zugängliche und spannende Weise beschrieben wird. Die Personen sind gut durchdacht, jede verbirgt ihre eigenen Geheimnisse. Der Geschichte fehlt es nicht an Originalität und ich konnte in diesem Buch, im Gegensatz zu vielen Anderen, überhaupt nicht vorhersehen worauf die Geschichte hinausläuft uns was als nächstes passiert. Deswegen hat mich dieses Buch sehr beeindruckt und ich würde es auf jeden Fall weiterempfehlen.

erschienen 2013 vom S.Fischer Verlag

vorgestellt von Lara Virsik, Klasse 11





Buchvorstellung der kleine Hobbit

J(ohn) R(onald) R(euel) Tolkien



Verlag: Deutscher Taschenbuchverlag (dtv)

Seitenzahl: 334

Charaktere:

Bilbo Beutlin (Hobbit), Gandalf (Zauberer),
13 Zwerge: Thorin, Dori, Nori, Ori, Balin, Dwalin, Fili, Kili, Oin,
Gloin, Bifur, Bofur, Bombur,
Smaug (Drache), Elben, Trolle, Steinriesen, Orks, Wölfe,
Gollum, sprechende Adler, Beorn (Mann, der Bärenngestalt
annehmen kann), Riesenspinnen, Bard (Mensch)

Handlung:

Mit Unerwarteten Gästen, den Zwergen, zum Tee, beginnt das Abenteuer, für den Ruhe liebenden Hobbit Bilbo Beutlin. Über Berge, durch den gefährlichen Wald soll die Reise gehen, immer das Ziel vor den Augen, der Einsame Berg, wo Smaug auf den Schatz der eigentlichen Besitzer, den Zwergen, liegt, welchen sie zurückerobern wollen. Auf welche Gefahren werden Sie stoßen? Welche Freunde werden Sie machen? Werden Sie das Ziel erreichen? Werden Freunde zu Feinden? Und welche Rolle wird Bilbo Beutlin darin spielen?

Meine Rezension:

Als ich das erste Mal dieses Buch in der Hand hatte wollte ich es sofort lesen. Man könnte meinen es zog mich an, wie der Ring Gollum anzog. Meine Vorfreude und Erwartungen wurden erfüllt. Ein Fantasy-Abenteuer Buch, wo man so viel mit den Charakteren miterlebt. Immer geschieht etwas Aufregendes. In die Charaktere habe ich mich verliebt. Vor allem Gollum, der ehemalige gutmütige Hobbit, besessen vom Ring zum Ungetüm geworden. Ich bemitleide ihn obwohl ich weiß, dass er böse ist. Das Buch ist sehr Original und spricht auch Themen, wie Gier an und was sie aus einen macht. Es zeigt verschiedene Charakterzüge, wie zum Beispiel Gutmütigkeit und Mut. Ich finde, dass es sich definitiv lohnt zu lesen.

Dieses Buch wurde von der Schülerin Veronika Reichardt aus der Klasse 11 vorgestellt.

Buchvorstellung:

Titel des Buches: Klara KRAWUMM, mein explosives Tagebuch

Autor des Buches: Emily Gale

Verlag: Ravensburger

Seitenzahl: 127



Wer spielt im Buch mit?

Hauptpersonen: Klara, ihr Hund Einstein

Nebenpersonen: Alice(Klaras Stiefmutter), Dad, Krümel, Zoe (die Zicke), Majo Amy, Schuldirektorin.

Was passiert im Buch?

Klara will eine Erfinderin sein, so wie ihr Vater. Zoe, die Zicke aus Klaras Klasse, macht eine Geburtstagsparty.Nach der Party sieht die Direktorin aus Klaras Schule total anders aus.Was ist nur passiert?

Wie hat dir das Buch gefallen? Warum?

Das Buch hat mir sehr gefallen, denn Klara hat so ein spannendes und tolles Leben.Es ist ihr Tagebuch und ich mag es Tagebücher zu lesen.Es war auch witzig und spannend.Ich würde das Buch weiterempfehlen, auch für die Jungs, weil es lehrreich ist.

Dieses Buch wurde von Emma aus der Klasse 5 vorgestellt.

Buchvorstellung

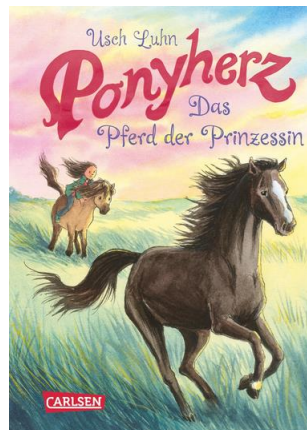
Titel des Buches: Ponyherz – Das Pferd der Prinzessin (Teil 4)

Autor des Buches: Usch Luhn

Illustrator: Franziska Harvey

Verlag: Carlsen

Seitanzahl: 121



Wer spielt in dem Buch mit?

Hauptpersonen: Fabulo (Pferd), Anni

Nebenpersonen: Lorenz, Pia, Ponyherz (Wildpferd), Pias Mutter, Gräfin von Morgenstein, Annis Bruder Lars, Annis Eltern, Bine, andere Wildpferde, Pieter, Prinzessin Charly

Was passiert in dem Buch?

Das Buch ist die Fortsetzung von Band 3 „Ponyherz und das große Turnier“.

Anni hat Ponyherz befreit, nachdem er gefangen wurde. Später hat Anni auch Tinkerbelle, das Pferd von Pia, beruhigt, daher will Pia mit Anni gut befreundet sein. Die Mutter von Pia, die Besitzerin vom Gestüt, hat bemerkt, dass ihr Wildpferd gestohlen wurde. Sie rief die Polizei. Später kam eine Prinzessin auf das Gestüt. Ihr Pferd Fabulo ist sehr wild, es hat sehr viel Angst. Fabulo ist ein Zuchthengst und kostete viel Geld, eine halbe Million Euro. Fabulo macht noch sehr viel Ärger auf dem Gestüt.

Wie hat dir das Buch gefallen?

Das Buch hat mir sehr gut gefallen, da ich Pferdeggeschichten sehr mag und dort meistens sehr viel Spannendes passiert. Ich habe dieses Buch gelesen, da der Titel spannend klingt und die Zusammenfassung auf der Rückseite auch sehr interessant ist. Das Buch ist sehr schön.

Dieses Buch wurde von Leonie aus der Klasse 5 vorgestellt.